



Presseinformation

Nummer 1
Datum 20. Januar 2020

„Hits und Hymnen“, „Tatort“ und „#DeutschlandDigital“ Neue Ausstellungen 2020/21 im Haus der Geschichte

„Hits und Hymnen. Klang der Zeitgeschichte“

12. Mai 2020 – 10. Januar 2021

„The times they are a-changin‘“ – Was verbindet den Song von Bob Dylan mit der 9. Symphonie Beethovens? Musik mobilisiert Menschen und weckt Emotionen, sie kann Protest ausdrücken und Identität stiften; Musik spiegelt gesellschaftliche Entwicklungen wider und wird so zum zeitgeschichtlichen Thema. Während des Jubiläumsjahrs anlässlich Ludwig van Beethovens 250. Geburtstag nimmt die Ausstellung das wechselseitige Verhältnis von Musik und Politik seit 1945 in den Blick und stellt dabei immer wieder überraschende Bezüge zu seinem Werk her.

„Tatort“

September 2020 – April 2021

Seit 1970 gehört der „Tatort“ zu den erfolgreichsten Angeboten der ARD. Für durchschnittlich rund neun Millionen Fans ist Sonntag, 20.15 Uhr, ein fester Fernsehtermin. Anhand ausgewählter Filmbeispiele beleuchtet die Ausstellung den „Tatort“ als Spiegel gesellschaftlicher Gegebenheiten und Entwicklungen. Die Ausstellung beschäftigt sich mit Tatern, Opfern, Ermittlern, Fallen und der „Spusi“. Sie wirft auch einen Blick auf den in der DDR konzipierten „Polizeiruf 110“.

„#DeutschlandDigital“

Marz – Dezember 2021

Einsen und Nullen stehen am Anfang der digitalen Welt. In wenigen Jahrzehnten hat die Digitalisierung nahezu alle Bereiche menschlichen Lebens erfasst und fundamental verändert. Die Ausstellung widmet sich schlaglichtartig der Genese und den tiefgreifenden Auswirkungen dieses Prozesses auf Politik und Gesellschaft, Wirtschaft und Arbeit sowie Freizeit und Privatleben.

Willy-Brandt-Allee 14
53113 Bonn

Tel. 02 28/91 65-109
Fax 02 28/91 65-302

hoffmann@hdg.de
www.hdg.de

**Haus der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland / Eintritt frei /
www.hdg.de**

